



BESCHLUSS

aus der Niederschrift über die 3. Sitzung - Wahlperiode 2020/2025 -
des Rates vom 15.12.2020

Öffentlicher Teil

11) Fahrradfreundliche Umgestaltung der Goethestraße 82-2020/2025

Ratsmitglied Mankau beantragt, den Beschluss in Anlehnung an den Beschluss zu Tagesordnungspunkt 17 des Rates vom 23. Juni 2020 wie folgt abzuändern:

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2020 wird im Zusammenhang mit der Erstellung eines gesamtgemeindlichen Verkehrslenkungskonzeptes zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Planung, Verkehr und Grundstücksangelegenheiten verwiesen.

Ratsmitglied Mankau gibt zu bedenken, dass eine Umgestaltung der Goethestraße zu einer Fahrradstraße ein signifikanter Eingriff in die Verkehrslenkung sei.

Ratsmitglied Szallies äußert, dass die Beratung über den Antrag in jedem Falle kurzfristig erfolgen solle, um die durchaus positiven und verkehrsberuhigenden Effekte der derzeitigen Sperrung der Zufahrt von der Mönchengladbacher Straße/Hauptstraße in die Goethestraße nicht durch eine ggfs. zwischenzeitliche Wiederfreigabe dieses Bereiches bis zur Entscheidung über den Antrag ungenutzt zu lassen.

Bürgermeister Wassong teilt mit, dass die Verkehrssituation auf der Goethestraße auch mit Herrn Leven vom Planungsbüro bueffee GbR aus Wuppertal diskutiert worden sei und es eine kurzfristige Lösung für die Goethestraße, insbesondere vor dem Hintergrund der Wiederfreigabe, geben müsse. Aus seiner Sicht sei es durchaus möglich, den Antrag unter Berücksichtigung einer örtlichen Verkehrslenkung zu beraten. Das Konzept müsse dazu nicht in Gänze fertig sein.

Ratsmitglied Wahlenberg hält die Erstellung eines gesamtgemeindlichen Verkehrslenkungs Konzeptes ebenfalls für zwingend erforderlich. Da aber selbstverständlich nicht jede Entscheidung bis zu dieser abschließenden Konzepterstellung zurückgestellt werden könne, hält er die Beratung des Antrags im Ausschuss für Planung, Verkehr und Grundstücksangelegenheiten am 22. Februar 2021 für erforderlich.

Der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2020 wird im Zusammenhang mit der Erstellung eines gesamtgemeindlichen Verkehrslenkungs Konzeptes zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Planung, Verkehr und Grundstücksangelegenheiten verwiesen.

Einstimmig, 0 Stimmenthaltung(en)

Anlage(n):

1. Fraktionsantrag - lfd. Nr. 569 - Bündnis 90/Die Grünen vom 17. November 2020